

Madrid wird die Entscheidung über die künftige NATO-Mitgliedschaft der Ukraine bestätigen - Generalsekretär

07.10.2021

Auf dem NATO-Gipfel in Madrid im nächsten Jahr werden die Bündnispartner ihre Unterstützung für die Ukraine und Georgien sowie die Entscheidung über deren künftige Mitgliedschaft im Bündnis bestätigen. Dies berichtet die europäische Pravda unter Berufung auf eine Erklärung von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg auf einer Pressekonferenz in Brüssel.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Auf dem NATO-Gipfel in Madrid im nächsten Jahr werden die Bündnispartner ihre Unterstützung für die Ukraine und Georgien sowie die Entscheidung über deren künftige Mitgliedschaft im Bündnis bestätigen. Dies berichtet die europäische Pravda unter Berufung auf eine Erklärung von NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg auf einer Pressekonferenz in Brüssel.

Es sei noch zu früh, um vorherzusagen, welche Beschlüsse die Staats- und Regierungschefs auf dem Gipfel im nächsten Jahr fassen werden, sagte er.

„Aber ich bin zuversichtlich, dass die Alliierten frühere Entscheidungen weiterhin unterstützen werden. Es geht um unsere volle Unterstützung für die territoriale Integrität und Souveränität unserer engen Partner Georgien und Ukraine. Wir unterstützen die Entscheidung auch, wenn es darum geht, den Beitritt zur NATO anzustreben“, sagte Stoltenberg.

Der NATO-Generalsekretär wies darauf hin, dass ein Termin für den Gipfel in Kürze bekannt gegeben werde.

Wie bereits berichtet, sagte Präsident Wolodymyr Selenskyj, dass die NATO ohne die Ukraine schwächer wäre als mit ihr.

Die Ukraine wird Mitglied der NATO werden, aber „nicht morgen“ Stoltenberg

Übersetzung: DeepL — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.